



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden- Württemberg

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Unternehmensbetreuung



© Rido, Fotolia

Für alle Fragen der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung in Baden-Württemberg ist die Unternehmensbetreuung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus die richtige Anlaufstelle.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmensbetreuung koordinieren die Wirtschaftsförderprogramme, die von den Förderinstituten L-Bank, Bürgschaftsbank und mbg (Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH) abgewickelt werden.

Zusätzlich stehen sie zu begleitenden Gesprächen in konkreten Fällen zur Verfügung. Dabei ist es gleichgültig, ob ein Unternehmen neu in Baden-Württemberg tätig werden will, Investitionen beabsichtigt oder sich ein Unternehmen in einer schwierigen Lage befindet und es Hilfe benötigt. In Fällen von ressortübergreifender Bedeutung koordiniert die Unternehmensbetreuung auch die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Ministerien und hilft mögliche Lösungen zu finden.

Auf dieser Seite finden Sie einen Überblick über die verschiedenen Förderprogramme, Finanzhilfen und Unterstützungsangebote für kleine und mittelständische Unternehmen.

Verschiedene Finanzierungsinstrumente

Zinsvergünstigte Darlehen/Tilgungszuschüsse ✓

Die Zielgruppe der zinsvergünstigten Darlehen sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Ihr Vorteil bei zinsverbilligten und zum Teil mit Bürgschaften abgesicherten Darlehen ist, dass das Land Baden-Württemberg oder weitere Kapitalgeber das Darlehen für die gesamte Laufzeit verbilligen. Die L-Bank bietet Ihnen ein breites Spektrum an Förderungen an, das von der Existenzgründungsfinanzierung über die Finanzierung etablierter Unternehmen (beispielsweise Wachstums- und Innovationsfinanzierungen) bis zur Finanzierung von Nachfolgelösungen reicht.

Schwerpunkt Digitalisierung

Ein weiteres Angebot für Sie als KMU ist die Digitalisierungsprämie. Sie hat zum Ziel, KMU aller Branchen mit bis zu 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Umsetzung konkreter Digitalisierungsprojekte zu unterstützen. Als KMU erhalten Sie zu Ihrem zinsverbilligten Förderdarlehen einen Tilgungszuschuss, der die Rückzahlung des Darlehens mindert. Die Abwicklung erfolgt durch die L-Bank.

Zur Digitalisierungsprämie

L-Bank: Digitalisierungsprämie

Weitere Informationen zur Digitalisierung der Wirtschaft, wie z.B. Förderprogramme, Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, weiterführende Links und aktuelle Veranstaltungen, mit dem Ziel, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen zu unterstützen, finden Sie gebündelt unter www.wirtschaft-digital-bw.de und www.getconnected-bw.de

FÖRDERINSTITUT

Landeskreditbank Baden-Württemberg (L-Bank)

Die L-Bank verfügt als Staatsbank über ein breites Förderangebot im Bereich der Wirtschaftsförderung. Mit attraktiven Angeboten für Existenzgründer / Start-ups, Unternehmensnachfolgen und bereits etablierte mittelständische Unternehmungen (KMU) gibt die L-Bank Impulse für die Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft. Dazu werden passgenaue Instrumente wie zinsverbilligte Darlehen, Tilgungszuschüsse und Finanzhilfen, Bürgschaften und Beteiligungskapital eingesetzt. So werden junge und etablierte Unternehmen in den verschiedenen Gründungs- und Unternehmensphasen aktiv unterstützt und gestärkt.

Sie oder Ihre Hausbank können gerne bereits im Vorfeld Ihres Vorhabens mit den Finanzierungsexperten der L-Bank sprechen. Bitte beachten Sie: Einen Antrag können Sie nur über

Ihre Hausbank stellen (sog. „Hausbankenprinzip“).

Bürgschaften

Sollten Sie als KMU eine Finanzierung benötigen und es fehlen Ihnen die nötigen Sicherheiten, dann sind Bürgschaften für Haus- oder Förderbankkredite der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH sowie der L-Bank eine Möglichkeit.

FÖRDERINSTITUTE:

Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH

Gegründet wurde die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH von der Wirtschaft für die Wirtschaft. Ihre Gesellschafter sind Kammern, Verbände sowie die Spitzeninstitute der Kreditwirtschaft. Die Bürgschaftsbank ist wettbewerbsneutral und arbeitet mit allen Kreditinstituten zusammen.

Fehlen für eine Finanzierung Sicherheiten, dann bietet die Bürgschaftsbank verschiedene **Programme** an. Die Bürgschaften der Bürgschaftsbank sind erstklassige Sicherheiten für die Kreditinstitute. Eine Kombination mit Förderdarlehen der L-Bank ist möglich. www.buergschaftsbank.de

Landeskreditbank Baden-Württemberg (L-Bank)

Die L-Bank verfügt als Staatsbank über ein breites Förderangebot im Bereich der Wirtschaftsförderung. Mit attraktiven Angeboten für Existenzgründer / Start-ups, Unternehmensnachfolgen und bereits etablierte mittelständische Unternehmungen (KMU) gibt die L-Bank Impulse für die Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft. Dazu werden passgenaue Instrumente wie zinsverbilligte Darlehen, Tilgungszuschüsse und Finanzhilfen, Bürgschaften und Beteiligungskapital eingesetzt. So werden junge und etablierte Unternehmen in den verschiedenen Gründungs- und Unternehmensphasen aktiv unterstützt und gestärkt. www.l-bank.de

Sie oder Ihre Hausbank können gerne bereits im Vorfeld Ihres Vorhabens mit den Finanzierungsexperten der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH und der L-Bank sprechen. Bitte beachten Sie: Einen Antrag können Sie nur über Ihre Hausbank stellen (sog. „Hausbankenprinzip“).

Stille Beteiligungen

Die stillen Beteiligungen können die Finanzierungsstruktur Ihres KMU verbessern. Gerade bei Gründungs- oder Wachstumsprojekten stehen den Investitionen am Anfang noch kaum ausreichende Erträge gegenüber. Stille Beteiligungen können Ihnen dabei helfen, die Eigenkapitalquote zu verbessern und die Liquidität zu schonen. Ihre Partner sind die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH sowie die L-Bank.

FÖRDERINSTITUTE:

Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH (MBG)

Die MBG begleitet Ihr KMU mit Beteiligungskapital in den unterschiedlichsten Phasen, wie z.B.

- in der Seed-/bzw. Gründungsphase,
- bei Wachstumsprojekten sowie
- bei der Finanzierung von Innovationen.

www.mbg.de

Sie oder Ihre Hausbank können gerne bereits im Vorfeld Ihres Vorhabens mit den Finanzierungsexperten der MBG sprechen. Bitte beachten Sie: Einen Antrag können Sie nur über Ihre Hausbank stellen (sog. „Hausbankenprinzip“).

Landeskreditbank Baden-Württemberg (L-Bank)

Die L-Bank verfügt als Staatsbank über ein breites Förderangebot im Bereich der Wirtschaftsförderung. Mit attraktiven Angeboten für Existenzgründer / Start-ups, Unternehmensnachfolgen und bereits etablierte mittelständische Unternehmungen (KMU) gibt die L-Bank Impulse für die Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft. Dazu werden passgenaue Instrumente wie zinsverbilligte Darlehen, Tilgungszuschüsse und Finanzhilfen, Bürgschaften und Beteiligungskapital eingesetzt. So werden junge und etablierte Unternehmen in den verschiedenen Gründungs- und Unternehmensphasen aktiv unterstützt und gestärkt.

www.l-bank.de

Sie oder Ihre Hausbank können gerne bereits im Vorfeld Ihres Vorhabens mit den Finanzierungsexperten der L-Bank sprechen. Bitte beachten Sie: Einen Antrag können Sie nur über Ihre Hausbank stellen (sog. „Hausbankenprinzip“).

Existenzgründung/Start-ups

Existenzgründerinnen und -gründer sowie Start-ups in Baden-Württemberg finden auf der Website www.startup.bw.de Informationen zu Fördermaßnahmen, Wettbewerben und Aktuelles, z.B. aus den regionalen Start-up BW Ökosystemen, aber auch Kontaktdaten sowie eine Übersicht der Start-up-Finanzierungspartner (VentureZphere at Boerse Stuttgart, VC-BW – Netzwerk für Beteiligungskapital, L-Bank, Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH) und Fondsfinanzierungen.

Förderdatenbank

Es gibt zahlreiche Förderprogramme, mit denen Ihr KMU finanziell unterstützt werden kann. In der Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie finden Sie alle Förderprogramme

und Finanzhilfen des Landes, des Bundes und der EU www.foerderdatenbank.de

Förderprogramme des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Spitze auf dem Land! ✓

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg im Rahmen der Förderung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Baden-Württemberg Ausschreibung vom 28. Juli 2021

[Ausschreibung](#)

Holz-Innovativ-Programm ✓

EFRE Programm Baden-Württemberg 2014-2020 - Innovation und Energiewende, Aufruf des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg vom 10.12.2015

Investitionsbeihilfen zur Marktstrukturverbesserung ✓

[Weitere Informationen zu den Investitionsbeihilfen zur Marktverbesserung](#)

[Informationen bei den Regierungspräsidien](#)

Förderprogramme des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

Energieeffiziente Wärmenetze ✓

[Weitere Informationen zu "Energieeffiziente Wärmenetze"](#)

Klimaschutz Plus ✓

[Weitere Informationen zu "Klimaschutz Plus"](#)

Ressourceneffiziente Technologien Baden-Württemberg ✓

[Weitere Informationen zu "Ressourceneffiziente Technologien Baden-Württemberg"](#)

Fördermöglichkeiten in Baden-Württemberg

Außenwirtschaftsförderung ✓

Um Sie besonders bei der Erschließung neuer Märkte zu unterstützen, arbeiten wir eng mit Baden-Württemberg International (bw-i), den Industrie- und Handelskammern sowie dem Auslandsnetzwerk der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) zusammen. Außerdem unterhalten wir in strategisch wichtigen Zielmärkten eigene **Auslandsrepräsentanzen**.

Mittelstand und Handwerk ✓

Mittelständische Unternehmen sind in vielen unterschiedlichen Bereichen der Wirtschaft erfolgreich tätig. Wir wollen die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens nachhaltig stärken, bürokratische Belastungen abbauen und Sie bei Unternehmensnachfolgen unterstützen. Siehe auch **Wirtschaftspolitik**

Mit dem Projekt „**Dialog und Perspektive Handwerk 2025**“ wollen wir zusammen mit unserem Partner, dem Baden-Württembergischen Handwerkstag, die Zukunft des Handwerks im Südwesten sichern und geben dafür bis Ende 2019 4,4 Mio. EUR aus. **Handwerk 2025**

Digitalisierung der Wirtschaft ✓

Unter www.wirtschaft-digital-bw.de finden Sie viele weitere Informationen zu Förderprogrammen, Ansprechpartnern und Veranstaltungen. Unter www.getconnected-bw.de steht für Sie eine digitale Broschüre mit Auskünften zu Anlaufstellen, Beteiligungsangeboten, Programmen zur Digitalisierung und zu den Zukunftstechnologien (u.a. Künstliche Intelligenz) sowie zum Thema Cybersicherheit zur Verfügung.

Technologietransfer Baden-Württemberg ✓

Baden-Württemberg verfügt über ein flächendeckendes und effizientes Technologietransfersystem von mehr als 1.500 Institutionen, die Wissen und neue Technologien aus der Forschung in die betriebliche Praxis bringen. Neben den Einrichtungen der wirtschaftsnahen Forschung - dazu gehören die Innovationsallianz BW, die Institute der Fraunhofer Gesellschaft und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt – stehen den Unternehmen des Landes ein dichtes Netz von Anlauf- und Kontaktvermittlungsstellen bei den Wirtschaftsorganisationen zur Verfügung.
Interaktive Karte mit Anlaufstellen in Baden-Württemberg

Von der Grundlagenforschung bis zur Anwendung ✓

In Baden-Württemberg finden Sie eine hohe Kompetenz vor allem in den Schlüsseltechnologien Biotechnologie, Informationstechnik, Telekommunikation, Mikrosystemtechnik und Nanotechnologie, Neue Materialien, Oberflächentechnik, Photonik und Umwelttechnologien. Ihr Vorteil ist die enge Verbindung von Forschung und Wirtschaft. Die jeweiligen Netzwerke reichen sowohl von der Grundlagenforschung bis zur angewandten Forschung, als auch von den Zulieferern über die Produzenten bis zu einer Vielzahl von Firmen in den Anwenderbranchen.

Schlüsseltechnologien

Wirtschaftsnahe Forschung

Innovationsgutscheine

Baden-Württemberg hat als erstes Bundesland Innovationsgutscheine für KMU eingeführt, die Mittelständler bei der Planung, Entwicklung, Umsetzung und Weiterentwicklung von innovativen Produkten, Dienstleistungen oder Produktionsverfahren unterstützen. Zudem bieten wir den Innovationsgutschein „Hightech Start-up“ an. Er richtet sich an Hightech-Start-ups bis maximal fünf Jahre nach Gründung und fördert innovative Vorhaben aus den Wachstumsfeldern der Zukunft. Von den Innovationsgutscheinen „Hightech Digital“ und „Hightech Mobilität“ können Sie als etabliertes Unternehmen bei der Entwicklung und Realisierung anspruchsvoller digitaler Produkte und Dienstleistungen profitieren.

Innovationsgutscheine

EU-Förderprogramme (ESF, EFRE, ETZ, EU-Alpenraumstrategie)

Die **Europäische Union** bietet KMU vielfältige Förderprogramme:

Der **Europäische Sozialfonds (ESF)** ist das wichtigste Finanzinstrument der EU für Investitionen in Menschen. Seit 1957 stellt der ESF den Mitgliedstaaten Mittel zur Verbesserung des Arbeitsmarktes zur Verfügung. Ziel des ESF ist es, Ihre beruflichen Chancen zu fördern, Arbeitskräfte und Unternehmen auf neue Herausforderungen durch den strukturellen Wandel vorzubereiten und Arbeitslose bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen.

Der **Europäische Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)** soll den wirtschaftlichen, territorialen und sozialen Zusammenhalt innerhalb der Europäischen Union (EU) fördern und die regionalen Unterschiede zwischen den Mitgliedstaaten und Regionen verringern. Im letzten Jahrzehnt ist die Aufgabe hinzugekommen, zu Wachstum und Beschäftigung in der gesamten EU beizutragen.

Die **Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)** - besser bekannt unter INTERREG - steht für ein Ziel der europäischen Strukturpolitik und setzt seit mehr als zwanzig Jahren den Rahmen für die grenzüberschreitende, transnationale und interregionale Zusammenarbeit europäischer Akteure. Wir sind für die interregionale sowie die transnationale Kooperation in den Programmen Alpenraum, Donaoraum, Mitteleuropa und Nordwesteuropa zuständig.

Brexit

Am 29. März 2017 hat das Vereinigte Königreich gegenüber der EU offiziell seinen Austritt erklärt. Nach mehr als 40 Jahren Mitgliedschaft werden die Briten als erstes Land die Europäische Union verlassen. Aufgrund der engen wirtschaftlichen Verflechtungen zwischen Großbritannien und Baden-Württemberg setzt sich die Landesregierung für weiterhin möglichst offene Märkte und geringe bürokratische Hürden für Unternehmen bei gleichzeitigem Erhalt der Errungenschaften des Binnenmarktes für die verbleibenden Mitgliedstaaten ein.

[Brexit](#)

Beratungsangebote von Institutionen

Förderprogramm „Beratungen für den Mittelstand“

Zahlreiche Institutionen, Kammern und Verbänden in Baden-Württemberg bieten Ihnen als bestehendes Unternehmen Beratungen zu allen wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und organisatorischen Themen der Unternehmensführung an. Handwerker, mittelständische Industrieunternehmen und Dienstleister werden zum Thema „Anpassung an neue Wettbewerbsbedingungen“ beraten. Auch zu Spezialthemen wie Existenzgründung, Unternehmensnachfolge, Betriebsübergabe, Umweltberatung, Beratungen zu EU-Themen sowie zum Export finden Sie die passende Beratung.

[Beratungen für den Mittelstand](#)

Steinbeis-Europa-Zentrum (SEZ)

Das **SEZ** unterstützt vor allem KMU beim transnationalen Technologie- und Wissenstransfers von und nach Baden-Württemberg. Dazu gehört auch die Information, Beratung und Unterstützung beim Zugang zu europäischen Förderprogrammen.

Nähere Informationen finden Sie unter www.steinbeis-europa.de

Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern

Für Ihre Unternehmungen stehen Ihnen auch alle **Industrie- und Handelskammern** sowie die **Handwerkskammern** kompetent für eine Beratung zur Verfügung.

Daneben gibt es weitere branchen- und themenspezifische Beratungsangebote.

Weitere Angebote zur branchen- und themenspezifischen Beratung finden Sie in unserer **Förderdatenbank** oder in der Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie

www.foerderdatenbank.de

Investitionen in Baden-Württemberg

Für Unternehmen aus dem In- und Ausland ist Baden-Württemberg ein attraktiver Standort. Wer hier seine unternehmerischen Zelte aufschlägt, ist mitten in einem der wirtschaftsstärksten Zentren Europas.

Weiterführende Informationen:

Baden-Württemberg International, Gesellschaft für internationale wirtschaftliche und wissenschaftliche Zusammenarbeit mbH (bw-i), Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart

Tel: +49 (0) 711.22787-0, Fax: +49 (0) 711.22787-2

info@bw-i.de

www.bw-i.de

[Investitionsführer Baden-Württemberg der L-Bank](#)

Kontakt

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Referat Unternehmensbetreuung

Postanschrift: Neues Schloss (Schlossplatz 4)

70173 Stuttgart

Dienstgebäude: Theodor-Heuss-Straße 4

70174 Stuttgart

finanzierungen@wm.bwl.de

Link dieser Seite:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/unternehmensbetreuung?print=1&cHash=9b1085c605b0d11066d38ad0c0a1e48d>